



PRESSEMITTEILUNG

6. März 2017

Potsdams Kunst- und Kulturevent-Highlights 2017

Das gepflegte Kulturimage der Landeshauptstadt Potsdam ist geprägt durch zahlreiche Veranstaltungen wie die Musikfestspiele, die Potsdamer Hofkonzerte und durch den Potsdamer Dreiklang mit Jazz, Kunst und Denkmälern sowie die Potsdamer Winteroper. Die atemberaubende Atmosphäre in den Gärten und Parks, an den Seen und Schlössern bietet nicht nur im Sommer die ideale Kulisse für mitreißende Veranstaltungen und emotionale Erlebnisse. Weltweit bekannt sind inzwischen die traditionsreichen Events rund um die Potsdamer Sehenswürdigkeiten wie die Schlössernacht im Schlosspark Sanssouci oder die Weihnachtsmärkte inmitten historischer Gemäuer.

"Stadt trifft Kirche" – Potsdams Beitrag zum Reformationsjubiläum

Im Rahmen des 500. Reformationsjubiläums 2017 wird es in Potsdam eine spannende Interaktion zwischen Stadt und Kirche geben, die Bürger, Gäste und Besucher, Christen und Nichtchristen gleichermaßen ansprechen soll. Kirchen haben einen wichtigen Anteil am gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Leben der Stadt. Die speziellen Veranstaltungsangebote wie Lesungen, Konzerte und Vorträge ziehen sich durch das ganze Jahr und führen in bekannte und weniger bekannte Kirchen, bringen Themen dorthin, wo man sie nicht erwartet. Umgekehrt werden kirchliche Angebote zum Fokus anderer Akteure, Veranstaltungsorte und -formate. Die **Themenwoche „Stadt trifft Kirche“** vom 9. bis 14. Oktober 2017 lockt Interessierte zu Führungen, Vorträgen, Lesungen und mehr in das Bildungsforum Potsdam.

Potsdams neues Schmuckstück: Kunstmuseum Barberini mit originalgetreuer Fassade

Mit der Fertigstellung des Museums Barberini im Januar 2017 erhält Potsdam eine neue Adresse für Moderne Kunst. Das Museum zeigt - ausgehend von der Kunstsammlung Hasso Plattners - Ausstellungen in internationalen Kooperationen mit Werken von den Alten Meistern bis zur zeitgenössischen Kunst. Auf 2.200 Quadratmetern Ausstellungsfläche über drei Etagen werden in der Eröffnungsausstellung „Impressionismus. Die Kunst der Landschaft“ Werke von Claude Monet bis Gustave Caillebotte sowie „Klassiker der Moderne“ mit Werken von Max Liebermann bis Wassily Kandinsky zu sehen sein. Das namensgebende Palais Barberini bietet hierfür den Raum: In der historischen Stadtmitte wurde das Palais von 1771/72 in direkter Nähe zum Stadtschloss wiederaufgebaut. Das Palais Barberini ist Teil des integrierten Leitbauten-Konzepts zur Wiedergewinnung der Potsdamer Mitte.

Grün & Kultur: „Pückler. Babelsberg. Der grüne Fürst und die Kaiserin“

Überaus fürstlich sind die Ausblicke auf eine der schönsten Gartenschöpfungen des grünen Fürsten – den Park Babelsberg. Die kunstvolle Verknüpfung von Architektur, Garten und Parklandschaft stehen im Mittelpunkt der Ausstellung, die erstmals unverstellte Blicke auf die



wiederhergestellte Pücklersche Parkanlage eröffnet. Von den schmalen, künstlerisch angelegten Wegen bieten sich im Sinne Pücklers und Lennés immer wieder überraschende, großartige Sichten auf die umgebende Havellandschaft und auf die Glienicker Brücke. Sie führen durch den Blumengarten unter anderem zur Gotischen Fontäne, zum Rosengarten und zum Moosbeet. Während im Park die sanierten Terrassen und Wasserspiele wieder bewundert werden können, wird erstmals nach langer Sanierungszeit das Schloss zur Besichtigung geöffnet. „Pückler. Babelsberg – Der grüne Fürst und die Kaiserin“ ist vom 29. April bis 15. Oktober 2017 zu sehen.

Völlig neu aufgelegt und mit Wow-Effekt präsentiert sich in diesem Jahr die **Potsdamer Schlössernacht** mit Vorabendkonzert unter dem Titel „Das Staunen kehrt zurück“ am 18. Und 19. August 2017. Glockenklänge, ein menschliches Mobiles, tanzende Geschöpfe aus Luft, Licht und Seide verzaubern den Park Sanssouci und lassen Besucher-Augen größer werden. Im **Vorabendprogramm** am 18. August ist der Weltklasse-Geiger und vielfache ECHO-Preisträger Daniel Hope und das Orchester l'arte del mondo zu Gast im Park Sanssouci. Vor der einmaligen Kulisse des UNESCO-Welterbes präsentieren sie Vivaldis "Vier Jahreszeiten". Das Konzert endet mit einem großen Musik-Feuerwerk. Im Anschluss haben die Gäste die Möglichkeit, im bereits illuminierten Park spazieren zu gehen und die einmalige Kulisse des Parks Sanssouci in sehr exklusiver Atmosphäre zu genießen.

An der Filmuniversität Babelsberg „Konrad Wolf“ findet jährlich das größte **internationale Studierendenfilmfestival „Sehsüchte“** statt – in diesem Jahr vom 26. April bis 1. Mai 2017 unter dem Festival-Motto: surfaces. Junge Filmschaffende und Nachwuchskünstler präsentieren ihre neuesten Werke dem Publikum und einer Fachjury, die zehn verschiedene Preise vergibt. Rund 7.000 Besucher kommen jedes Jahr zum Festival. Die Potsdamer Kinos und der gesamte Sehsüchte-Campus locken mit spannenden Angeboten, Workshops, Podiumsdiskussionen und Führungen durch die Filmuniversität und die Filmstudios. Ein Highlight für junge wie für alte Filmhasen und auch für Laien.

Vom 9. bis 25. Juni 2017 widmen sich die **Musikfestspiele Potsdam Sanssouci** den vielfältigen Verbindungen zwischen Erde, Feuer, Wasser, Luft und Musik. In Potsdams Schlössern und Gärten werden die Elemente in Form von Sintflut und Donnerwetter, singenden Steinen, wirbelnden Winden, Schöpfung oder Chaos von Künstlern aus 23 Ländern in über 80 Konzerten, Opern und Führungen musikalisch ausgelotet. Ob bei feurig spanischer Barockoper, einer luftigen Sanssouci Jazznacht, beim Fahrradkonzert, den Babelsberger Wassermusiken oder bei exklusiven Hausmusiken am Wasser – die Musik ist ganz in ihrem Element! Mit dem Rad zum Konzert fahren Kulturinteressierte beim jährlich stattfindenden **„Fahrradkonzert“** der Musikfestspiele Potsdam Sanssouci. „7 Seen, 7 Kirchen, viel Musik und immer am Wasser entlang!“ ist das diesjährige Motto. Das preisgekrönte und familienfreundliche Kulturhighlight auf dem Rad findet am Sonntag, 11. Juni 2017 statt. Es besteht aus zwei Radtouren an einem Tag mit Konzerten, Führungen, Lesungen, Installationen und Besichtigungen an vielen Orten in der Stadt. Start der Touren ist ab 10 Uhr am Brandenburger Tor / Luisenplatz in Potsdam.



Nächtliche Schlösserimpressionen – romantisches Spektakel auf der Havel

An fünf Wochenenden in 2017 gehen die Gäste an Bord eines Schiffes der Weißen Flotte, stechen in See und werden in die Zeit Friedrich des Großen entführt. Der Schiffskonvoi gleitet in den Sonnenuntergang. Prachtvoll in Szene gesetzte Schlösser und Parklandschaften erstrahlen am Ufer der Havel. Der Höhepunkt des Abends ist das Blechbläserkonzert vor der mit Fackeln illuminierten Heilandskirche und ein barocker Feuerregen von der Glienicker Brücke, der die Havel in ein romantisches Lichtermeer verzaubert.

Starke Worte und schöne Orte stehen bei **LIT:potsdam, dem Literaturfestival** auf dem Programm. Zahlreiche bekannte Autoren aus der Region und dem ganzen Land lesen vom 6. bis 9. Juli 2017 in der 5. Auflage des literarischen Sommers an teils ungewöhnlichen Spielstätten, in Parks, auf dem Schiff und im Palais Lichtenau aus ihren Werken.

Die **Offenen Ateliers** locken am 7. Mai Freunde der zeitgenössischen und Bildenden Kunst nach Potsdam. Galerien, Ateliers und Kunstvereine bieten ein vielfältiges Angebot an Ausstellungen und Projekten zur zeitgenössischen Kunst und laden zur Betrachtung, zur Analyse ihrer ausgestellten Werke, zum Austausch und zum kreativen Mitmachen ein.

Jazz-Genuss im Charme der Baukunst: Der „**Potsdamer Dreiklang**“ ist ein erfolgreiches kulturelles Triple, das Potsdam jedes Jahr im Spätsommer präsentiert: Die **Potsdamer Jazztage**, die **KunstGenussTour** und der **Tag des offenen Denkmals** in der Landeshauptstadt. Außergewöhnliche Orte, mit der besonderen Atmosphäre historischer Gebäude - wie eine ehemalige Reithalle, Werkstätten des Handwerks oder auch repräsentative Wohnräume - verwandeln sich in einmalige Bühnen der Potsdamer Jazztage. Zudem verbinden Galerien, Ateliers und Museen die Vorstellung ihrer Exponate mit dem akustischen Genuss von Swing bis Cool-Jazz. Leidenschaftliche Saxophone, faszinierende Skulpturen und die Wunder der Potsdamer Architektur werden die Besucher vom 8. bis 10. September 2017 inspirieren und begeistern.

Die **Potsdamer Winteroper** hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Leuchtturmprojekt für Potsdam und die Region Berlin-Brandenburg entwickelt. Die erfolgreiche Winteroper wird gemeinsam von der Kammerakademie Potsdam und dem Hans Otto Theater Potsdam vom 23. bis 25. November und vom 30. November bis 2. Dezember 2017 ausgerichtet.

In der Weihnachtszeit bietet Potsdam an fünf historischen Orten Adventsmärkte an. Es wird polnisch im Kutschstallensemble am Neuen Markt, böhmisch auf dem Babelsberger Weberplatz, niederländisch im Holländischen Viertel und „blau“ in der historischen Innenstadt beim Blauen Lichterglanz. Als besondere Weihnachtsdestination mit speziellen und traditionsreichen Märkten wurde Potsdam im Januar 2017 als „Best Christmas City“ auf der diesjährigen „Christmasworld“-Messe in Frankfurt am Main ausgezeichnet.

In einem umfangreichen Veranstaltungskalender auf www.potsdamtourismus.de finden sich alle Konzerte, Festivals, Ausstellungen, Aufführungen und Open-Air-Events sowie die Kontaktdaten der Anbieter und Tourismusexperten.



Kontakt: Potsdam Marketing und Service GmbH | Ulrike Spaak,
Pressereferentin

Humboldtstraße 1-2, 14467 Potsdam | Tel.: +49 (0)331 27 55 860 | Fax: +49 (0)331 275 58 58
presse@potsdamtourismus.de | www.potsdamtourismus.de | www.potsdam-marketing.de